

Real Madrid unter Druck: Verletzungen und Krisenstimmung vor CL-Duell!

Real Madrid kämpft mit Verletzungen und defensiven Problemen vor dem Champions-League-Viertelfinale gegen Arsenal am 8. April 2025.

Valencia, Spanien - In einem enttäuschenden Verlauf der letzten Spiele hat Real Madrid in den letzten drei Pflichtspielen insgesamt acht Gegentore kassiert. Ein besonders schwerer Rückschlag war die 1:2-Niederlage gegen Valencia am Samstag, die das Titelrennen in Spanien zusätzlich belastet. Trainer Carlo Ancelotti hat die Dringlichkeit unterstrichen, die defensive Stabilität zu verbessern sowie vor dem Tor effektiver zu agieren, um künftige Niederlagen zu vermeiden, so [Krone] berichtet.

In dieser kritischen Phase sieht sich das Team zudem mit verletzungsbedingten Ausfällen konfrontiert. David Alaba, der erst kürzlich zurückkehrte, hat sich eine Adduktorenverletzung im linken Bein zugezogen. Spanische Medien melden, dass der österreichische Nationalspieler voraussichtlich zwei bis drei Wochen ausfallen wird, was bedeutet, dass er wichtige Duelle gegen Atlético Madrid in der La Liga und gegen Manchester City in der Champions League verpassen wird, wie [AP News] berichtet.

Verletzungsprobleme bei Real Madrid

Die Verletzung von Alaba ist nicht das einzige Problem für Trainer Ancelotti. Auch Antonio Rüdiger hat eine Muskelverletzung im rechten Bein und könnte ebenso bis zu drei Wochen außer Gefecht sein. Zusätzlich fallen Éder Militão und

Dani Carvajal verletzungsbedingt aus, während Raúl Asencio der einzige fitte Innenverteidiger im Kader bleibt. Zur Überbrückung dieser Personalengpässe wird Aurélien Tchouaméni improvisiert in der Innenverteidigung eingesetzt. Diese personellen Schwierigkeiten werfen Fragen hinsichtlich der Aufstellung und Strategie für die bevorstehenden Spiele auf.

Neben den internen Herausforderungen hat Real Madrid auch die Tatsache zu bewältigen, dass im Viertelfinale der Champions League erneut ein englischer Klub auf sie wartet. Seit 1992 ist der bevorstehende Aufeinandertreffen mit Arsenal das fünfte in Folge, in dem die Spanier auf einen Vertreter der Premier League treffen. Frühere Begegnungen gegen Liverpool, Chelsea (zweimal) und Manchester City endeten für Real Madrid siegos.

Ein Sieg im kommenden Spiel in London würde Reals 200. Champions-League-Sieg seit Einführung des Wettbewerbs bedeuten. Dennoch wird Arsenal in dieser Saison durch die Rückkehr von Starspieler Bukayo Saka, der nach einer dreimonatigen Verletzungspause mit einer starken Heimserie von 16 ungeschlagenen Partien ins Duell gegen Madrid geht, zusätzlich gestärkt. Diese Voraussetzungen machen das bevorstehende Aufeinandertreffen zu einem besonders spannenden Ereignis, bei dem beide Teams auf Punkte und Prestige angewiesen sind, wie [FBRef] betont.

Details	
Ort	Valencia, Spanien
Quellen	• www.krone.at • apnews.com • fbref.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at